KULTURWERK

JANUAR | FEBRUAR

JANUAR

Januar/Februar — *TANZ*
SWING – Kurse und Tanzabende
von SwingKultur Stuttgart für Anfänger*innen oder Tänzer*innen mit langjähriger Erfahrung – immer Montag und Mittwoch
Infos unter www.swingkultur.de

14. Januar — *IMPROTHEATER*
krimiwerke
Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi
Sa. 20.00 Uhr • Eintritt €15,- / 10,-

17. Januar — *FILM*
Stadtteilkino im Kulturwerk
„Come on, Come on"
Roadtrip-Drama um die entstehende Beziehung zwischen Onkel und Neffe
Di. 19.30 Uhr • Eintritt €3,- / Bonuscard frei

4. Wilde Woche WILDE BÜHNE KULTURWERK
Undressiert Poetisch!
Wilde Woche mit Improvisation, Prävention, Theater und wilden Kartoffeln – die Wilde Bühne und das Kulturwerk zeigen Kunst und Können in Kooperation vom 20.01. - 28.01.

20. Januar — *IMPROTHEATER*
Die Weißen und die Pinken
Improvisationstheater mit der Wilden Bühne, moderiert von Crazy Carina und Magic Meike
Fr. 20.00 Uhr • Eintritt €12,- / 8,-

21. Januar — *FILM*
Stadtteilkino
Besondere Filme im Kulturwerk
D. 17.01., 19.30 Uhr
„Come on, Come on"
Roadtrip-Drama um die entstehende Beziehung zwischen Onkel und Neffe
Johnny, ein New Yorker Radio-Journalist, wird von seiner Schwester angerufen, die ihn bittet, sich um ihren neunjährigen Sohn Jesse zu kümmern, damit sie dieses pro chiskonkrakes Vater besuchen kann. Zum ersten Mal in seinem Leben muss Johnny Verantwortung für ein Kind übernehmen, während Jesse damit umgehen muss, für längere Zeit seine Mutter nicht zu sehen und mit Johnny wegen dessen Arbeit quer durchs Land reisen zu müssen. Die gemeinsame Reise verändert die beiden und es entsteht eine tiefe emotionale Beziehung, indem sie sich über ihre Ängste und Träume austauschen.
US 2021, 114 min, FSK 6

24./25. Februar — *THEATER*
Wie es euch gefällt
Nach William Shakespeare, inszeniert vom VS.Theaterensemble der Hochschule der Medien
Fr./ Sa. 20.00 Uhr • Eintritt €6,-

Januar/Februar — *TANZ*
SWING – Kurse & Tanzabende
von SwingKultur Stuttgart für Anfänger*innen oder Tänzer*innen mit langjähriger Erfahrung – immer Montag und Mittwoch

Unter Swing versteht man eine Vielzahl kreativer und dynamischer Tänze, die zu Swingmusik getanzt werden. Die Swingtänze entwickelten sich parallel zur entstehenden Swingmusik der Big Bands in den Ballsälen New Yorks in den späten 1920er Jahren und hatten ihren Höhepunkt in den 1930er/ 40er Jahren in verschiedenen Stilen. Die bekanntesten Vertreter der Swingtänze sind Lindy Hop, Balboa, Shag und Charleston.
Swing-Tanzkurse – anschließend offene, kostenlose Tanzabende
Faster Feet Monday und Swinging Wednesday

Mehr Infos und Anmeldung unter:
www.swingkultur.de
Großer Saal / Spiegelsaal

Gerne senden wir Ihnen unseren **Newsletter** mit allen Programmhinweisen auch per Mail. Auf unserer Homepage **www.kulturwerk.de** können Sie den Newsletter abonnieren.
Informationen zu unserem **Hygiene- und Sicherheitskonzept**, sowie zu den jeweils gültigen Zugangsbeschränkungen finden Sie auf **www.kulturwerk.de**

FEBRUAR

07. Februar — *FILM*
Stadtteilkino im Kulturwerk
„Vier Wände für Zwei"
Liebesabgründe Drama-Komödie über unfreiwillige Mitbewohnerinnen
Di. 19.30 Uhr • Eintritt €3,- / Bonuscard frei

11. Februar — *IMPROTHEATER*
krimiwerke
Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi
Sa. 20.00 Uhr • Eintritt €15,- / 10,-

14. Februar — *FILM*
Stadtteilkino im Kulturwerk
„Der Schein trügt"
Komödie um göttliche Wunder und den skurrilen Umgang mit diesen
Di. 19.30 Uhr • Eintritt €3,- / Bonuscard frei

17. Februar — *IMPROTHEATER*
Die Weißen und die Pinken
Improvisationstheater mit der Wilden Bühne, moderiert von Crazy Carina und Magic Meike
Fr. 20.00 Uhr • Eintritt €12,- / 8,-

24./25. Februar — *THEATER*
Wie es euch gefällt
Nach William Shakespeare, inszeniert vom VS.Theaterensemble der Hochschule der Medien
Fr./ Sa. 20.00 Uhr • Eintritt €6,-

Di. 17.01., 19.30 Uhr
Di. 07.02., 19.30 Uhr
Di. 14.02., 19.30 Uhr

4.Wilde Woche WILDE BÜHNE KULTURWERK
Undressiert Poetisch!

Wilde Woche mit Improvisation, Prävention, Theater und wilden Kartoffeln – die Wilde Bühne und das Kulturwerk zeigen Kunst und Können in Kooperation vom 20.01. - 28.01.

KOOPERATION Von Beginn an dabei: die Wilde Bühne ist für das Kulturwerk mehr als nur eine der vielen Gruppen, die dort proben oder auftreten. Vielmehr ist die Wilde Bühne mit ihren Spielenden und Theaterpädagog*innen, Regisseur*innen und guten Seelen so etwas wie das Hausensemble des Kulturwerks. So oft wie die Wilde Bühne sieht niemand auf unseren Bühnen, zeigt regelmäßig Improvisationstheater und Präventionstheaterstücke für Jugendliche. Sie sind immer wieder, wichtige Säule des Kulturwerks – sowohl künstlerisch als auch durch ihre unmittelbare Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Wilde Bühne schätzt die seit vielen Jahren andauernde gegenseitige Inspiration – Gründe genug, diese bundesweit einmalige Kooperation mal eine Woche feinen Schwerpunktwerkstatt wieder in den Fokus zu nehmen. Und dies natürlich so wild wie möglich oder besser: undressiert poetisch!

DIE WILDE BÜHNE Seit mittlerweile 1990 erarbeitet und zeigt die Wilde Bühne e.V. von und mit ehemals obhängigen Menschen Theaterstücke. Im Glaube an das Prinzip Hoffnung, das Liebe zum Theater und die Kraft kreativer Gruppenprozesse unverbrauscht, entwickelte sich die Wilde Bühne zu einer Einrichtung, die in den Bereichen der Arbeitsfelder, der Nachsorge, sozialer Menschen und aus dem kulturellen Bereich Stuttgarts nicht mehr wegzudenken ist.

PRÄVENTION In der Prävention ist die Wilde Bühne aufgrund des herausragende Merkmal: Persönliche Erfahrungen der Spielenden fließen in das künstlerische Schaffen ein. Alle Zuschauenden spüren, hier geht es nicht um die Vermittlung von theoretischen Wissen, sondern um den Austausch von erlebten Gefühlen, erfahrenen Wissen und einer Begegnung auf Augenhöhe mit dem Publikum. Aktuell hat die Wilde Bühne vier Stücke zur Sucht- und Gewaltprävention und ein Suchtpräventionsprojekt im Repertoire.

NACHSORGE Die Nachsorge ist ein zentraler Baustein jedes Therapieprozesses. Nach Abschluss der Therapie geht es für viele Menschen darüb, sich neu zu orientieren, neue Leben. Aber wohin mit dem neuen Wissen, den neuen Gefühlen und den neuen Wünschen ein cleanes Leben aufzubauen, wenn sich im Außen wenig geändert hat. Hier bietet die Wilde Bühne den Spielraum, sich selbst neu zu erfinden, die eigene kreative Potenzial zu erkennen, Freude am eigenen Ausdruck und Spaß an Imagination und Verwandlung zu gewinnen. Darüber hinaus ist die Wilde Bühne ein Zusammenschluss von Menschen, die sich mit ihrer biografischen Geschichte auseinandersetzen und verzählnen wollen. Für manchen vielleicht auch ein bisschen Heimat.

KULTUR Kulturell ist das wichtigste Stckenpferd der Wilden Bühne das Improvisationstheater. Ungeprobt, unmittelbar, spontan – jede Szene ist eine Premiere, jedes Wort zählt. Zuschauenden Regie führen. Sie bestimmen, wo eine Szene stattfindet, zu welchem Thema die Szene entwickelt wird und wer in der Szene mitspielt. Dabei entstehen einzigartige Geschichten: ergreifende Tragödien, komische Opern, Wahnwitz, verbale Kopfstöße und Monsieta voller Poesie. Neben vielen Juhrtimen und Begungungen und im privaten Bereich ist die Wilde Bühne jeden Monat im Kulturwerk zu sehen.
Neben dem Improvisationstheater entwickelt und zeigt die Wilde Bühne in unregelmäßigen Abständen Theaterstücke als kulturelles Angebot.Programm. In dieser Wilden Woche feiert das neue Produktion "Ist Sehnsucht eingeblüht" ihre Premiere.

Mit brennender Geduld, Eigensinn und leidenschaft zeigt sich die WILDE BÜHNE in dieser besonderen Woche, gemeinsam mit dem KULTURWERK, undressiert poetisch! Herzliche Einladung!

Vorverkauf: im Kulturwerk Mo-Fr zwischen 10 und 16.30 Uhr, telefonisch per Reservierungs-AB 0711/480 65-47, per Email an info@kulturwerk.de oder online unter www.kulturwerk.de
Die **Abendkasse** ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn besetzt, reservierte Karten müssen 30 Minuten vor Beginn abgeholt werden.

Fr. 20.01. 20.00 Uhr
Die Weißen und die Pinken (auch Fr. 17.02.)
Improvisationstheater mit der Wilden Bühne, moderiert von Crazy Carina und Magic Meike

Hier ist jede Szene ungeprobt, unvorhersehbar und voller Überraschungen - sine Premiere, bei der Sie als Zuschauer*innen die Regie führen. Ihr Zuruf bestimmen Sie mit und fassen so einzigartige Geschichten entstehen. Alles dabei: ergreifende Tragödien, humorvolle Opern, verbale Verbrängungen und Aufgenblicke voll grandioser Poesie! Lassen Sie sich mitreißen und entschalten Sie selbst über glorreiche Tops oder glanzvolle Flops im Wettlauf zwischen Hirn und Herz. Schalte den Intellekt aus und heiße die Phantasie willkommen, sie wird Dich an Orte führen, die Du nie zuvor gesehen hast!" (Keith Johnstone)

IMPROTHEATER
www.wilde-buehne.de
Großer Saal • Eintritt €12,- / 8,-

Sa. 20.01. 20.00 Uhr
Drucksache
Authentisches Theaterstück der Wilden Bühne zum Thema Mobbing

Irgendwo leben jugendliche, gehen zur Schule, mögen sich, hassen sich, streiten, verlieben sich, sind einsam, haben Spaß, haben Stress. Irgendwo steht jemand ganz gewaltig unter Druck. Einmal etwas, was er/sie gemacht zu haben, ist der erste Schritt, damit sich etwas ändern kann. Gleich und doch ist es immer zu spät. Ein authentisches Theaterstück zum Thema Mobbing – entwickelt und gespielt von ehemaligen Drogenabhängigen. Eine Anmeldung unter 0711/ 46 60 60 oder per E-Mail an info@wilde-buehne.de ist unbedingt notwendig.
THEATER
www.wilde-buehne.de
Blauer Salon • Eintritt €3,- für Schüler*innen / Lehrpersonal frei

Sa. 20.01. 20.00 Uhr
Mensch Kalte
Authentisches Theaterstück zur Suchtprävention von der Wilden Bühne

„Mensch Kalte" – eine Geschichte von Jugendlichen zwischen Resignation und Hoffnung, in der es um Freundschaft, Verliebtsein, Geheimnisse und Regeln geht, aber auch ums Saufen und Dragen nehmen. Die Wild-der Pausie und Ende ich wieder in wahllosigkeiten, gewagten, traumgaften, dissonanten und jubelnden Zeilen. Und wo geniale Worte auf eisernwillige Partygäste treffen, ist auch die Musik nicht weit.
Eine Produktion der Wilden Bühne e.V. für Suchtprävention – entwickelt und gespielt von ehemaligen Drogenabhängigen.
THEATER
Regie: Ralf Bernstein, Claus Kaiser, Mike Hippler, Pia Müller, Renate Donner, Sebastian Haller und unerwartete Partygäste
Musik: Alper Arici, Regiemitarbeit: Michael Seil, Regie: Rüdiger Erk.
Großer Saal • Eintritt €12,- / 8,-

Fr. 20.01. 20.00 Uhr
Helden im Netz
Theaterstück der Wilden Bühne über die virtuelle Welt, ihre Verführungen und ihre Gefahren

Eigentlich läuft es gerade gut im Leben von Max Krüger: Familie, Freundin, Freunde und Fundort sind in unserem improvisierten Krimi offen und improvisiert Mit gemeinsamem Mut zum Risiko, unserer Spielfreude und ihrer Lust am Mit-Einmischt entwickeln sich im Laufe des abendfüllenden Krimis die Reihen der Akteur*innen und mit ihren Vorschlägen die gesamte Story aus dem Stegreif. Sie selbst werden Teil dieser einzigartigen Primetime-Show, die sich nie wieder so abspielen wird, wie das gestern Abend gelaufen ist. Eben nicht ohne Sie! Wir laden Sie ein, dem Opfer einen Namen zu geben, mit einem Bernd und einer Leidschaft auszustatten und gemeinsam mit den Ermittelnden zu rätseln, wer hier das Ding hat ist eine zunnor gesehen hast!"
THEATER
Blauer Salon • Eintritt €5,- für Schüler*innen / Lehrpersonal frei

Fr. 27.01. 10.00 Uhr
FORUM
Präventionsveranstaltung der Wilden Bühne für Schüler*innen

Im Forumtheater werden aus Zuschauern Akteure. Bekannte Szenen aus der Lebenswelt der Jugendlichen regen zu Diskussionen an und leiden zum Mitspielen ein. Die Bühne wird zum Übungsraum für alternative Handlungsabläufe und fordert jeden Einzelnen zum Mitdenken auf.
THEATER
Eine Anmeldung unter 0711/ 46 60 60 oder info@wilde-buehne.de ist unbedingt notwendig. **www.wilde-buehne.de**
Blauer Salon • Eintritt €5,- für Schüler*innen / Lehrpersonal frei

Premiere Fr. 27.01. 20.00 Uhr
In Sehnsucht eingehüllt **Sa. 28.01. 20.00 Uhr**
Die Patty deines Lebens! Neue Theaterproduktion der Wilden Bühne

Liebes Sie lyrik oder eher den handgszamten Gebrauchswerf Die Wilde Bühne und Udi Sie ein zu einer rassnten Achterbahnfahrt durch das Leben im Spiegel der Poesie. Wir laden geeldbant – bei Friedrich Hölderlin, Charles Bukowski, Giacondo Belli, Elles Bährenstein auf und überneme hierbei alles was dazu gehört: Requisite, Licht, Maske, Kostüm und natürlich die Inszenierung. Im Fokus steht dabei, dass sich jeder individuell auspropieren darf, was Erfahrungen sammelt und alle gemeinsam eine gute Zeit haben.
THEATER
Blauer Salon • Eintritt €6,-

KULTUR FÜR ALLE
Kostenlose Karten mit der Bonuscard•Kultur

Für das Kulturwerk ist klar: Kultur ist wichtig. Denn sie ist Spiegel und Plattform des gesellschaftlichen Lebens zugleich. Sie unterhält, entrauscht, provoziert.
Gegen Vorlage der „Bonuscard•Kultur" ist möglich, beim Kulturwerk Freikarten zu erhalten. Das Kulturwerk stellt pro Veranstaltung fünf Freikarten zur Verfügung (Ausgenommen sind Premieren).
www.kultur-fuer-alle.net

Sa. 14.01. 20.00 Uhr
krimiwerke
Sa. 11.02. 20.00 Uhr
Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi

Ohne Sie haben wir kein Opfer, keine*n Mörder*in und keinen Kriminalfall – alle Rätsel, das Tatmotiv, die Mordart, Tatzeit und Fundort sind in unserem improvisierten Krimi offen und improvisiert Mit gemeinsamem Mut zum Risiko, unserer Spielfreude und ihrer Lust am Mit-Einmischt entwickeln sich im Laufe des abendfüllenden Krimis die Reihen der Akteur*innen und mit ihren Vorschlägen die gesamte Story aus dem Stegreif. Sie selbst werden Teil dieser einzigartigen Primetime-Show, die sich nie wieder so abspielen wird, wie das gestern Abend gelaufen ist. Eben nicht ohne Sie! Wir laden Sie ein, dem Opfer einen Namen zu geben, mit einem Bernd und einer Leidschaft auszustatten und gemeinsam mit den Ermittelnden zu rätseln, wer hier das Ding hat ist eine zunnor gesehen hast!"
IMPROTHEATER
Blauer Salon • Eintritt €5,- für Schüler*innen / Lehrpersonal frei

Fr. 24.02. 20.00 Uhr
Wie es euch gefällt **Sa. 25.02. 20.00 Uhr**
Nach William Shakespeare, inszeniert vom VS.Theaterensemble der Hochschule der Medien

Die Goldenen Zwanziger: Blütezeit des Swings, authoraustreuer Partys und gesellschaftlicher Umschwung. Was ist die Rolle der Frau? Wie definieren sich Geschlechterrollen? Wie ist das ergehen mit der Liebe? All diesen Fragen müssen sich die Charaktere des Stückes „Wie es euch gefällt" auf ihre eigene Art und Weise stellen. Eine Verwechslungs-Komödie nach William Shakespeare, wie sie eben gefällt.
THEATER
Gespielt vom Theaterensemble der Verfasser. Studierendenschaft der Hochschule der Medien – mit und ohne Theatererfahrung, aber alle mit Spaß am gemeinsamen Theaterspiel. Von Shakespeare bis Gorky führt das Ensemble jedes Semester ein Bühnenstück auf und überneme hierbei alles was dazu gehört: Requisite, Licht, Maske, Kostüm und natürlich die Inszenierung. Im Fokus steht dabei, dass sich jeder individuell auspropieren darf, was Erfahrungen sammelt und alle gemeinsam eine gute Zeit haben.
Blauer Salon • Eintritt €6,-

DAS KULTURWERK

Mitten im Stuttgarter Osten besteht seit 1996 ein interessantes Kulturangebot aus Kleinkunst, Kursen und Gastlichkeit. Das Kulturwerk verbindet dabei Kulturarbeit mit sozialem Engagement. Als soziokultureller Veranstaltungsort bieten wir Langzeitarbeitslosen und chancenarmen jungen Erwachsenen sinnvolle Qualifizierungen und Ausbildungen.

BEGEGNUNG

Das Kulturwerk ist ein offener Treffpunkt für Jung und Alt, für Künstler*innen, Anwohner*innen, Wissbegierige und Schaulustige. Es ist ein Ort für kreativen Austausch und für Begegnung verschiedener Kulturen. Dies außergewöhnliche Veranstaltungsforum – Großer Saal, Blauer Salon und Spiegelsaal – erwarten Sie.

KULTURVERANSTALTUNGEN

Theater, Kabarett, Tanz, Kino und Konzerte – so bunt wie der Stadtteil, so vielfältig ist auch das Programm: Lokale und überregionale Künstler*innen aus allen Kunstsparten sowie Jugendprojekte sind im Kulturwerk zu Gast. Mindestens einmal im Monat laden unterschiedliche Impromtedarbietungen, die Hochspannung und Absurditäten mit Humor garantieren, oder Performances und Kooperationen zu Neuentdeckungen ein. Eine Besonderheit in unserem Programm sind die Theaterstücke zur Sucht- und Gewaltprävention der „Wilden Bühne", die regelmäßig für Schulklassen und soziale Einrichtungen angeboten werden.

KULTURWERK INTERNATIONAL

Im Kulturwerk arbeiten Menschen aus vielerlei Herkunftsländern, ganz klar also, dass hier auch zahlreiche internationale Gerichte auf der Speisekarte und interkulturelle Produktionen auf dem Spielplan stehen. Ob Tanz, Theater oder Musik, ob anders- oder mehrsprachig - bei uns erobert geleibte Interkultur unsere Bühnen und Speisekarten.

GASTRONOMIE

Unser Mittagstisch bietet ein vielfältiges, täglich wechselndes Speisenangebot. Besonders beliebt sind unsere ideenreichen, vegetarischen Gerichte. Vor Abendveranstaltungen gibt es Getränke und Snacks.

VERMIETUNGEN

Unsere Räume können Sie für Veranstaltungen, Konzerte, Proben oder Kurse mieten. Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot!

Das Kulturwerk ist ein gemeinnütziges Kultur- und Arbeitshilfeprojekt. Gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart. In Kooperation mit dem Jobcenter Stuttgart, der Drogenberatungsstelle Release e.V. und dem Sozialkulturellen Forum für ehemalige Drogenabhängige Wilde Bühne e. V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Kulturwerk-Team

SO FINDEN SIE UNS

KULTURWERK
Ostendstr. 106 A • 70188 Stuttgart
Kartenreservierung: Tel. 0711/480 65 - 47 • info@kulturwerk.de
Zentrale, Tischreservierung, Information:
Tel. 0711/480 65 - 45 • Fax 0711/480 65 - 55 • info@kulturwerk.de
www.kulturwerk.de

Öffnungszeiten
Unsere Gastronomie ist Dienstag bis Donnerstag von 12.00 bis 14.00 Uhr und jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Öffentliche Verkehrsmittel
Stadtbahnlinie U4 bis Ostendplatz, dann 5 Minuten Fußweg.
Buslinien 40, 42 und 43 bis Haltestelle Wagenburgstraße.

Anfahrt und Parkmöglichkeit
Vom Hauptbahnhof durch den Wagenburgtunnel, nach ca. 400 m links in die Ostendstraße einbiegen. Dann durch die Einfahrt bei Norma oder FCN Institut in den Hof. Parkmöglichkeiten abends auf dem Parkplatz im Innenhof.

Impressum
Herausgeber: Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH
Redaktion & Programm: Jessica Bernhardt, Stefanie Bischoff
Satz und Layout: Presse und Medien Neue Arbeit
Auflage: 10.000 Exemplare
Ausgabe: 1/2023
Bildnachweise über die Redaktion. Preis- und Programmänderungen vorbehalten!

gefördert von KULTURWERK Abteilung der

Kulturamt der Stadt Stuttgart STUTTGART

STUTTGART Jobcenter

NEUE ARBEIT
Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH

KULTURWERK